

Sinnhaftigkeit von Leistungen wie "ordentliche Mappe" etc.

Beitrag von „Micky“ vom 10. Juli 2014 20:06

Ich unterrichte an einem Berufskolleg bei angehenden Kinderpflegern und angehenden Erziehern.

Die Kinderpfleger haben mindestens den Hauptschulabschluss und die Erzieher haben i.d.R. Fachabi - man kann die Ausbildung aber auch als "fertige" Kinderpflegerin beginnen. Heißt: Es besteht eine große Kluft zwischen den Ausbildungen und die Kinderpfleger, die in den Erzieherklassen sitzen, sind oft mit vielen Dingen überfordert.

Nun frage ich mich, ob es nicht möglich ist, die Kinderpfleger etwas "fitter" für die Erzieherausbildung und generell fürs Berufsleben zu machen.

Wir haben in unserem Kinderpflege-Bildungsgang viele Prüfungen, deren Nutzen ich anzweifele. Dazu gehören:

- einen Praktikumsordner anlegen, der irgendwann (insgesamt 3x) eingesammelt und gründlichst korrigiert wird. Dabei geht es v.a. um Gründlichkeit, Fleiß, Ordnung etc.
- zu Projekten eine Mappe anlegen, oft mit schon vorgegebenem Inhaltsverzeichnis, ebenfalls ein Fleiß- und Gründlichkeitsarbeit
- eine Infomappe zum Beruf des Kinderpflegers vorbereiten, die bewertet wird (finde ich im Gegensatz zu den anderen Dingen sinnvoll)
- eine Mappe mit vorgegebenem Inhaltsverzeichnis anlegen, in dem Material von der Studienfahrt gesammelt wird, auch wieder eine Fleißarbeit - reines Sammeln; der Lehrer überprüft nur, ob der Schüler alle Unterlagen sorgsam abgeheftet hat.

Die ganze Ausbildung ist durchzogen von abzugebenden Mappen, es gibt quasi kein Projekt, kein Praktikum, das nicht detailgenau in irgendeiner Mappe mit allen Materialien etc. dazu abgeheftet werden muss!

Sicherlich haben wir Schüler, die solche Leistungsnachweise brauchen und denen es gut tut, zu Ordnung "gezwungen" zu werden, aber m.E. bereitet das doch nicht auf einen Beruf vor?? Die Ausbildung dauert 2 Jahre und ich würde gerne spätestens zum 2. Ausbildungsjahr diese "Ordentlichkeits-Leistungsnachweise" durch andere ablösen.

Ich würde gerne eure Meinung hören, vielleicht unterrichtet hier ja auch jemand am BK und kennt diese Bildungsgänge.

Fällt jemandem eine Alternative zu diesen Leistungen ein?

Bei den Erziehern gibt es dann eher solche Leistungsnachweise wie Gruppenarbeiten zu einem bestimmten Thema. Da geht es dann aber eher um die Präsentation und um das Thesenpapier für die Klasse - das fände ich, vor allem in der Oberstufe der Kinderpflege viel sinnvoller.